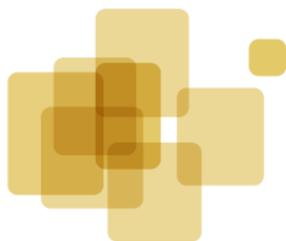


Filmreihe Zeitschnitt 2024

„Ist es leicht,
jung zu sein?“ – Jugend
abseits sozialistischer
Normen



Die Beauftragte
des Landes Brandenburg
zur Aufarbeitung der Folgen
der kommunistischen Diktatur



Einladung 5.11.2024, 18:00 Uhr

Die wunderbaren Jahre

Filmveranstaltung mit filmhistorischer
Einführung und Gespräch

FILMMUSEUM POTSDAM

In einer thüringischen Kleinstadt geraten einige Schüler in Konflikt mit den staatlich verordneten Normen der DDR. Das abweichende Verhalten eines der Jugendlichen – er kritisiert seinen Schulleiter – führt zum Schulverweis, worauf er Selbstmord begeht, da er sein Berufsziel, Musiker zu werden, nicht mehr hätte erreichen können. Der widerständige DDR-Autor Reiner Kunze entwarf ein düsteres Bild über Zustand und Perspektive der ostdeutschen Jugend. Nach seiner Übersiedlung in die Bundesrepublik (1977) fungierte er selbst als Regisseur bei der Verfilmung seines bekanntesten, gleichnamigen Prosa-Buches.

5.11.2024
18:00 Uhr
Niedergörsdorf

Kulturzentrum
DAS HAUS
Kastanienallee 21,
14913 Nieder-
görsdorf
OT Altes Lager

Eintritt 3 Euro

Die wunderbaren Jahre

BRD 1980, 104 min, Spielfilm

FSK: 12 Jahre

R: Reiner Kunze

D: Gabi Marr, Martin May, Dietrich Mattausch

Begrüßung

Susanne Kschenka, Stellvertreterin der
Aufarbeitungsbeauftragten

Filmhistorische Einführung

Dr. Claus Löser

Foto:
Seitz GmbH
Filmproduktion

Im Anschluss an den Film sind alle herzlich
zum Gespräch eingeladen.

www.aufarbeitung.brandenburg.de



In Kooperation
mit dem
Kulturzentrum
DAS HAUS

Die Filmreihe Zeit-
schnitt 2024 widmet
sich dem Thema
Jugend in der DDR
zwischen Instrumen-
talisierung, Protest
und Verfolgung mit
allen Widersprüchen
und Facetten.